

DE

BENUTZER- UND WARTUNGSANLEITUNG

Willkommen in der Welt von **MAM Wheels** – hochwertige Leichtmetallräder von Bertin Tyres Europa GmbH

Vielen Dank, dass Sie sich für **MAM Wheels** entschieden haben. Ihre Wahl unterstreicht Ihren Anspruch an herausragende Qualität, höchste Sicherheitsstandards und ein zeitloses Design.

Als wesentliche Komponente Ihres Fahrzeugs tragen unsere Leichtmetallräder dazu bei, die Fahrzeugleistung zu optimieren, die Fahrsicherheit zu erhöhen und ein unvergleichliches Fahrerlebnis zu schaffen. Eine ordnungsgemäße Montage und regelmäßige Wartung sind entscheidend, um die Langlebigkeit und optimale Funktionalität Ihrer Räder sicherzustellen.

Diese Anleitung enthält nützliche Tipps und Hinweise zur richtigen Montage, Pflege und Wartung Ihrer neuen Räder. Bitte lesen Sie die Informationen sorgfältig durch und wenden Sie sich bei Fragen oder Unsicherheiten an einen Fachmann oder direkt an die Bertin Tyres Europa GmbH.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in **MAM Wheels** – wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihren neuen Leichtmetallrädern und eine sichere Fahrt!

I. Montageanweisungen

1. Lieferung prüfen

Sichtprüfung: Kontrollieren Sie die Räder sorgfältig auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden feststellen, melden Sie diese umgehend dem zuständigen Transportunternehmen.

Vollständigkeit: Stellen Sie sicher, dass die Lieferung vollständig ist und den Angaben Ihrer Bestellung entspricht. Sollten Artikel fehlen oder falsch geliefert worden sein, kontaktieren Sie bitte unseren Kundenservice.

Schadensmeldung: Detaillierte Informationen zur Meldung von Transportschäden finden Sie auf unserer Website unter www.mamfelgen.de

2. Kompatibilität prüfen

Zulassung und Dokumente: Stellen Sie sicher, dass die Räder für Ihr Fahrzeug zugelassen sind. Überprüfen Sie das TÜV-Zertifikat, die ABE-Nummer oder die ECE-Typgenehmigung. Diese Dokumente enthalten zudem Angaben zu den passenden Reifengrößen. Nutzen Sie auch digitale Tools wie Fahrzeugkonfiguratoren oder TÜV-Datenbanken, um die Kompatibilität schnell und bequem zu überprüfen.

Passform vor Montage: Testen Sie die Passform der Räder vor der Reifenmontage. Achten Sie auf ausreichenden Abstand:

- Mindestens 2 mm zu festen Bremszangen

- Mindestens 3 mm zu gleitenden Bremszangen

- Mindestens 5 mm zu Fahrwerks- und Lenkungs-komponenten

Sollte die Passform nicht einwandfrei sein, können Anpassungen wie das Entfernen von Zentrierbefestigungen erforderlich sein.

3.Reifenmontage

Schutz vor Beschädigungen: Platzieren Sie das Rad während der Montage stets mit der Designseite nach oben, um Kratzer oder andere optische Schäden zu vermeiden. Stellen Sie sicher, dass die Arbeitsfläche sauber und frei von scharfen Gegenständen ist, um das Risiko zusätzlicher Beschädigungen zu minimieren.

Professionelle Ausrüstung: Verwenden Sie ausschließlich professionelle Montagewerkzeuge und Maschinen, die speziell für die Reifenmontage ausgelegt sind. Eine manuelle Montage wird ausdrücklich nicht empfohlen, da hierbei das Risiko von Schäden an Felge und Reifen erheblich steigt.

Montagepaste verwenden: Tragen Sie eine geeignete Montagepaste sorgfältig und gleichmäßig auf den Reifenwulst auf, bevor Sie den Reifen aufziehen. Vermeiden Sie eine übermäßige oder ungleichmäßige Anwendung, da dies die Montage erschweren und die Dichtheit beeinträchtigen kann. Pumpen Sie den Reifen immer auf den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Reifendruck auf, um optimale Sicherheit und Leistung zu gewährleisten.

Gleichmäßige Spannung: Unsachgemäße Spannungsbelastungen durch fehlerhafte Montage

können sowohl Reifen als auch Felge dauerhaft schädigen. Achten Sie darauf, dass der Reifen gleichmäßig auf die Felge aufgezogen wird, um Verformungen, Undichtigkeiten oder im Extremfall Risse zu vermeiden. Sollte Unsicherheit bestehen, empfehlen wir, die Montage von geschultem Fachpersonal durchführen zu lassen

4. Reifendruckkontrollsystem (RDKS)

Kompatibilität sicherstellen: Bei Fahrzeugen mit Reifendruckkontrollsystem (RDKS) müssen die verwendeten Sensoren mit den Standards des Fahrzeugherstellers kompatibel sein. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller zugelassene oder empfohlene Produkte, um die Funktionsfähigkeit und Sicherheit zu gewährleisten.

Korrekte Installation: Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers für die Installation und Kalibrierung der Sensoren. Positionieren und befestigen Sie die Sensoren korrekt, um präzise Messungen und Datenübertragungen sicherzustellen. Achten Sie darauf, den Ventilbereich nicht zu beschädigen.

Fehlermeldungen vermeiden: Häufige Installationsfehler wie falsche Positionierung oder unzureichende Befestigung können Fehlermeldungen im System oder den Ausfall der Reifendrucküberwachung verursachen. Montieren Sie die Sensoren immer in den vorgesehenen Ventilpositionen und überprüfen Sie deren sichere Befestigung.

Kalibrierung durchführen: Eine fehlerhafte oder unzureichende Kalibrierung der Sensoren kann zu falschen Reifendruckanzeigen führen. Dies gefährdet nicht nur die Sicherheit während der Fahrt, sondern kann auch unnötige Werkstattbesuche verursachen. Führen Sie die Kalibrierung sorgfältig gemäß den Spezifikationen des Fahrzeugherstellers durch.

Regelmäßige Kontrolle: Überprüfen Sie die RDKS-Sensoren regelmäßig, insbesondere nach einem Reifenwechsel oder einer Reparatur, um mögliche Probleme frühzeitig zu erkennen und zu beheben. Wenn Unsicherheiten bestehen, lassen Sie die Installation und Kalibrierung von geschultem Fachpersonal vornehmen.

5. Auswuchten

Professionelle Auswuchtung: Wuchten Sie Ihre Felgen stets mit einer professionellen Auswuchtmaschine aus, um eine präzise Balance und optimale Fahrdynamik zu gewährleisten. Verwenden Sie hochwertige Klebegewichte und stellen Sie sicher, dass deren Position und Art den Vorgaben des TÜV-Zertifikats, der ABE oder der ECE-Genehmigung entsprechen.

Sicherer Abstand: Achten Sie darauf, bei der Platzierung der Klebegewichte einen Mindestabstand von 1 mm zu den Bremskomponenten einzuhalten, um eine sichere und störungsfreie Funktion der Bremsanlage zu gewährleisten.

Dynamisches vs. statisches Wuchten:

- Beim dynamischen Wuchten wird die Balance sowohl radial (vertikal) als auch lateral (seitlich) optimiert. Dies ist besonders wichtig für Hochgeschwindigkeitsfahrzeuge wie Sportwagen, die empfindlich auf Unwuchten reagieren. Ohne dynamische Auswuchtung können Vibrationen, ungleichmäßige Reifenabnutzung und eine Beeinträchtigung des Fahrkomforts auftreten.

- Das statische Wuchten korrigiert nur radiale Unwuchten und ist ausreichend für Fahrzeuge mit geringeren Anforderungen an Fahrdynamik.

Bedeutung der Balance: Unwuchten beeinträchtigen nicht nur den Fahrkomfort, sondern auch die Langlebigkeit von Reifen, Fahrwerk und Lenkung. Regelmäßiges Überprüfen und gegebenenfalls erneutes Auswuchten der Räder – insbesondere nach einem Reifenwechsel oder längeren Fahrten auf unebenen Straßen – kann diese Probleme verhindern.

Fachbetrieb bei Unsicherheiten: Wenn Unsicherheiten hinsichtlich des passenden Wuchtverfahrens bestehen, suchen Sie einen Fachbetrieb auf. Fachleute verfügen über das notwendige Wissen und die geeigneten Werkzeuge, um die Anforderungen Ihres Fahrzeugs optimal zu erfüllen

6. Montage der Räder

Reinigung der Nabenfläche: Reinigen Sie die Nabenfläche gründlich, bevor Sie die Räder montieren. Sie muss eben, korrosionsfrei und frei von Fremdkörpern sein, da selbst kleinste Verunreinigungen die Passgenauigkeit beeinträchtigen können. Eine unzureichend gereinigte Nabe kann Vibrationen oder eine ungleichmäßige Lastverteilung verursachen.

Ausrichtung und Befestigung: Richten Sie die Lochmuster von Rad und Nabe sorgfältig aus. Ziehen Sie die Schrauben oder Muttern zunächst von Hand fest, um sicherzustellen, dass das Rad gleichmäßig sitzt. Verwenden Sie anschließend einen Drehmomentschlüssel, um die Schrauben oder Muttern exakt auf die vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Drehmomentwerte anzuziehen.

Diagonal anziehen: Beachten Sie unbedingt ein diagonales Anzugschema beim Festziehen der Schrauben oder Muttern. Dieses Vorgehen sorgt dafür, dass das Rad gleichmäßig und spannungsfrei an der Nabe anliegt, wodurch Verspannungen und Materialschäden vermieden werden.

Nachkontrolle: Überprüfen Sie nach einer Fahrstrecke von 100–200 km den Sitz der Schrauben oder Muttern und ziehen Sie diese gegebenenfalls erneut mit dem vorgegebenen Drehmoment an. Diese Nachkontrolle ist wichtig, um sicherzustellen, dass sich die Schrauben oder Muttern durch Fahrvibrationen nicht gelockert haben.

Werkzeuge und Fachkenntnisse: Die Verwendung des richtigen Werkzeugs und die Einhaltung der Montageanweisungen des Fahrzeugherstellers sind entscheidend für die Sicherheit und optimale Leistung Ihres Fahrzeugs. Bei Unsicherheiten sollte die Montage von einem Fachbetrieb durchgeführt werden.

II. Wartungsanweisungen

1. Reinigung

Regelmäßige Pflege: Reinigen Sie Ihre Räder regelmäßig, um Ablagerungen wie Straßenschmutz, Bremsstaub oder Salz zu entfernen, die die Oberfläche und Schutzschicht Ihrer Räder angreifen können. Verwenden Sie dazu warmes Wasser und ein pH-neutrales Autoshampoo.

Schonende Reinigungsmittel: Vermeiden Sie säurehaltige oder scheuernde Reinigungsmittel sowie den Einsatz von Dampfstrahlern oder metallischen Bürsten. Diese können die Schutzbeschichtung beschädigen und Korrosion begünstigen. Für hartnäckige Verschmutzungen verwenden Sie weiche Bürsten oder Mikrofasertücher, die die Oberfläche nicht zerkratzen.

Gründliches Spülen: Spülen Sie nach der Reinigung alle Rückstände gründlich mit klarem Wasser ab und trocknen Sie die Räder mit einem weichen Tuch oder Lederlappen. Dies verhindert Wasserflecken und sorgt für ein makelloses Erscheinungsbild.

Schutzversiegelung: Tragen Sie nach der Reinigung eine spezielle Felgenversiegelung oder ein geeignetes Wachs auf. Diese Produkte bieten eine schützende Barriere gegen neue Verschmutzungen und erleichtern zukünftige Reinigungen.

Längere Lebensdauer: Regelmäßige und schonende Pflege erhält nicht nur die Optik Ihrer Räder, sondern verlängert auch deren Lebensdauer. Achten Sie darauf, dass alle verwendeten Produkte für Ihre Felgen geeignet sind und keine aggressiven Inhaltsstoffe enthalten.

2. Vorbeugende Maßnahmen

Schäden durch Stöße vermeiden: Fahren Sie vorsichtig über Schlaglöcher, Bordsteine oder andere Straßenhindernisse, da plötzliche Stöße erhebliche Schäden an den Rädern verursachen können. Das Risiko von Verformungen oder Brüchen erhöht sich besonders bei hohen Geschwindigkeiten oder schwer beladenen Fahrzeugen. Um Belastungen zu minimieren, umfahren Sie Hindernisse nach Möglichkeit oder reduzieren Sie die Geschwindigkeit.

Frühzeitige Schadensanzeichen erkennen: Achten Sie auf typische Anzeichen von Radschäden, um größere Probleme frühzeitig zu erkennen:

- **Haarrisse:** Diese können entlang der Felgenoberfläche oder in der Nähe von Schraubenlöchern auftreten und sind oft schwer erkennbar. Regelmäßige visuelle Inspektionen sind daher unerlässlich.

- **Verfärbte Stellen:** Farbveränderungen können auf Korrosion oder thermische Belastungen hinweisen, die die Materialintegrität beeinträchtigen.

- **Verformungen:** Sichtbare Unregelmäßigkeiten, wie ein verbogenes Felgenhorn oder eine unrunde Form, sollten umgehend überprüft werden.

- **Vibrationen beim Fahren:** Diese können auf Schäden an den Rädern oder eine fehlerhafte Montage hinweisen.

Sofort handeln bei Schäden: Sollten Sie eines dieser

Anzeichen feststellen, wenden Sie sich umgehend an einen Fachmann, um die Räder überprüfen zu lassen. Eine frühzeitige Diagnose kann verhindern, dass kleine Schäden sich ausweiten und Sicherheitsrisiken oder kostspielige Reparaturen verursachen.

Regelmäßige Inspektionen: Für eine langfristige Vorbeugung empfehlen wir:

- Regelmäßige Reinigung der Räder, um Korrosion und Ablagerungen zu vermeiden.

- Prüfung der Oberfläche auf Beschädigungen.

- Kontrolle der Räder und Reifen bei jeder Saisonumrüstung durch einen Fachbetrieb.

Besonders bei intensiver Nutzung oder extremen Straßenbedingungen ist eine regelmäßige Inspektion wichtig, um die Lebensdauer der Räder zu verlängern.

III. Garantiebedingungen

Die Bertin Tyres Europa GmbH gewährleistet, dass alle unsere Räder sorgfältig hergestellt und geprüft werden, um den höchsten Qualitätsstandards zu entsprechen. Sollten dennoch Probleme auftreten, gelten die folgenden

1. Garantiumfang

Material- und Herstellungsfehler: Die Garantie deckt Material- und Herstellungsfehler für einen Zeitraum von 2 Jahren ab Kaufdatum.

Lackschäden: Lackschäden sind für 1 Jahr ab Kaufdatum von der Garantie abgedeckt.

2. Reklamationsabwicklung

Einreichung des Anspruchs: Garantieansprüche müssen über den autorisierten Händler abgewickelt werden, bei dem der Kauf getätigt wurde. Direkt an die Bertin Tyres Europa GmbH gesendete Ansprüche können nicht bearbeitet werden.

Erforderliche Dokumente: Legen Sie dem Anspruch den Original-Kaufbeleg bei, der das Kaufdatum und das Modell des Rades nachweist.

3. Ausschlüsse

Die Garantie gilt nicht für:

- Unsachgemäße Montage oder Missachtung der Anweisungen in dieser Anleitung.

- Schäden durch Aufpralle, z. B. Bordsteine, Schlaglöcher oder andere Hindernisse.

- Verwendung falscher oder nicht zugelassener Zubehörteile, Befestigungen oder Auswuchtgewichte.

- Lackschäden, die durch Umwelteinflüsse wie Steinschlag oder Streusalz entstehen.

- Dritte Lackierungen oder Beschichtungen.

- Schäden durch Schneeketten oder andere Traktionshilfen.

- Nicht autorisierte Reparaturen oder Änderungen am Produkt.

4. Abhilfe

Ersatz: Bei einem berechtigten Garantieanspruch wird das defekte Produkt durch ein gleichwertiges Modell ersetzt. Weitergehende Entschädigungen, wie Schadenersatz oder Rückerstattungen, sind ausgeschlossen.

5. Gesetzliche Rechte

Diese Garantie ergänzt Ihre gesetzlichen Rechte gemäß den geltenden Verbraucherschutzgesetzen und schränkt diese nicht ein.

IV. Zusätzliche Empfehlungen

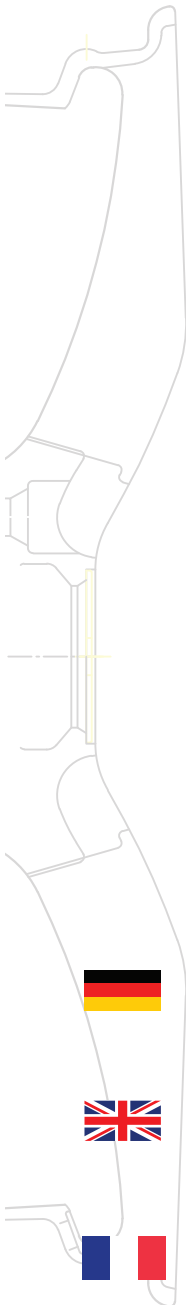
1. Fachgerechte Reparaturen

Für Reparaturen oder Nachbearbeitungen wenden Sie sich ausschließlich an autorisierte Servicezentren der Bertin Tyres Europa GmbH. Dies stellt sicher, dass die Garantiebedingungen eingehalten werden und Ihre Räder weiterhin höchste Qualitätsstandards erfüllen.

2. Dokumentation

Bewahren Sie alle technischen Unterlagen, Zertifikate und Garantieinformationen sorgfältig auf, um sie bei Bedarf griffbereit zu haben. Diese Dokumente sind wichtig für Reklamationen und zukünftige Serviceleistungen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website unter www.mamfelgen.de oder direkt bei unserem Kundenserviceteam. Wir wünschen Ihnen eine sichere und stilvolle Fahrt mit Ihren **MAM Wheels!**



BENUTZER- UND WARTUNGSANLEITUNG

STAND: DECEMBER 2024

USER AND MAINTENANCE MANUAL

REVISED: DECEMBER 2024

MANUEL D'UTILISATION ET D'ENTRETIEN

ÉTAT: DÉCEMBRE 2024

MANUAL DE USUARIO Y MANTENIMIENTO

ÚLTIMA ACTUALIZACIÓN: DICIEMBRE 2024

INSTRUKCJA UŻYTKOWANIA I KONSERWACJI

STAN: GRUDZIEŃ 2024

MANUALE D'USO E MANUTENZIONE

REVISIONATO: DICEMBRE 2024



Bertin Tyres Europa GmbH
Holzhauser Str. 182 - 13509 Berlin
Telefon: +49 (0) 30-62 93 80 220
info@berlintires.com
www.berlintires.info

USER AND MAINTENANCE MANUAL

Welcome to the world of **MAM Wheels** – premium alloy wheels from Berlin Tyres Europa GmbH. Thank you for choosing **MAM Wheels**. Your choice reflects your high standards for exceptional quality, the highest safety standards, and timeless design.

As a crucial component of your vehicle, our alloy wheels contribute to optimizing vehicle performance, enhancing driving safety, and creating an unparalleled driving experience. Proper installation and regular maintenance are essential to ensure the durability and optimal functionality of your wheels.

This manual provides helpful tips and instructions for the proper installation, care, and maintenance of your new wheels. Please read the information carefully, and contact a professional or Bertin Tyres Europa GmbH directly if you have any questions or concerns.

Thank you for trusting **MAM Wheels** – we wish you great enjoyment with your new alloy wheels and a safe journey!

I. Installation Instructions

1. Check Delivery

Visual Inspection: Carefully inspect the wheels for visible transport damage. If you notice any damage, report it immediately to the relevant transport company.

Completeness: Ensure that the delivery is complete and matches your order details. If items are missing or incorrectly delivered, please contact our customer service.

Damage Reporting: Detailed information on reporting transport damage can be found on our website at www.mam-wheels.com

2. Check Compatibility

Approval and Documents: Ensure that the wheels are approved for your vehicle. Verify the TÜV certificate, ABE number, or ECE type approval. These documents also include details about compatible tire sizes. Use digital tools such as vehicle configurators or TÜV databases to quickly and conveniently check compatibility.

Fit Before Installation: Test the fit of the wheels before mounting the tires. Ensure sufficient clearance:

- At least 2 mm from fixed brake calipers.

- At least 3 mm from sliding brake calipers.

- At least 5 mm from suspension and steering components.

If the fit is not flawless, adjustments such as removing centering attachments may be necessary.

3. Tire Installation

Protection Against Damage: Always place the wheel with the design side facing up during installation to avoid scratches or other visual damage. Ensure the workspace is clean and free of sharp objects to minimize the risk of additional damage.

Professional Equipment: Use only professional mounting tools and machines specifically designed for tire installation. Manual installation is strongly discouraged as it significantly increases the risk of damage to the rim and tire.

Use Mounting Paste: Carefully and evenly apply a suitable mounting paste to the tire bead before mounting the tire. Avoid excessive or uneven application, as this may complicate installation and affect sealing. Inflate the tire to the vehicle manufacturer's recommended pressure to ensure optimal safety and performance.

Even Tension: Improper tension due to faulty installation can cause permanent damage to both the tire and rim. Ensure the tire is evenly mounted on the rim to avoid deformations, leaks, or, in extreme cases, cracks. If unsure, have the installation carried out by trained professionals.

4. Tire Pressure Monitoring System (TPMS)

Ensure Compatibility: For vehicles with a tire pressure monitoring system (TPMS), ensure that the sensors used are compatible with the vehicle manufacturer's standards. Use only manufacturer-approved or recommended products to ensure functionality and safety.

Correct Installation: Follow the manufacturer's instructions for sensor installation and calibration. Position and secure the sensors correctly to ensure accurate measurements and data transmission. Avoid damaging the valve area.

Avoid Error Messages: Common installation errors such as incorrect positioning or insufficient securing can lead to system error messages or TPMS failure. Always mount the sensors in the designated valve positions and check their secure attachment.

Calibration: Incorrect or insufficient calibration of sensors can result in inaccurate tire pressure readings. This not only endangers safety while driving but may also cause unnecessary workshop visits. Carefully perform calibration according to the vehicle manufacturer's specifications.

Regular Inspection: Regularly check the TPMS sensors, especially after a tire change or repair, to detect and resolve potential issues early. If in doubt, have installation and calibration performed by trained professionals.

5. Balancing

Professional Balancing: Always balance your rims using a professional balancing machine to ensure precise alignment and optimal driving dynamics. Use high-quality adhesive weights and ensure their position and type comply with the TÜV certificate, ABE, or ECE approval.

Safe Clearance: Ensure a minimum distance of 1 mm between the adhesive weights and brake components to guarantee safe and interference-free operation of the braking system.

Dynamic vs. Static Balancing:

- Dynamic balancing optimizes both radial (vertical) and lateral (sideways) balance, which is particularly important for high-speed vehicles like sports cars that are sensitive to imbalances. Without dynamic balancing, vibrations, uneven tire wear, and reduced driving comfort may occur.
- Static balancing corrects only radial imbalances and suffices for vehicles with lower demands on driving dynamics.

Importance of Balance: Imbalances affect not only driving comfort but also the longevity of tires, suspension, and steering. Regularly check and rebalance the wheels, particularly after a tire change or prolonged driving on uneven roads, to prevent these issues.

Specialist Workshop: If unsure about the appropriate balancing method, consult a specialist workshop. Professionals have the necessary knowledge and tools to meet your vehicle's requirements.

6. Wheel Installation

Hub Surface Cleaning: Thoroughly clean the hub surface before installing the wheels. It must be flat, corrosion-free, and free of foreign objects, as even small contaminants can impair the fit. An inadequately cleaned hub can cause vibrations or uneven load distribution.

Alignment and Securing: Carefully align the bolt patterns of the wheel and hub. Initially tighten the screws or nuts by hand to ensure even seating of the wheel. Then use a torque wrench to tighten the screws or nuts precisely to the torque values specified by the vehicle manufacturer.

Diagonal Tightening: Always use a diagonal tightening pattern when securing screws or nuts. This ensures that the wheel sits evenly and stress-free on the hub, preventing tension and material damage.

Follow-Up Check: After driving 100–200 km, check the seating of the screws or nuts and retighten them with the specified torque if necessary. This follow-up check is crucial to ensure that the screws or nuts have not loosened due to driving vibrations.

Tools and Expertise: Using the correct tools and adhering to the vehicle manufacturer's installation instructions are essential for vehicle safety and optimal performance. If in doubt, have the installation performed by a specialist workshop.

II. Maintenance Instructions

1. Cleaning

Regular Maintenance: Clean your wheels regularly to remove deposits such as road dirt, brake dust, or salt that can attack the surface and protective coating of

your wheels. Use warm water and a pH-neutral car shampoo.

Gentle Cleaning Agents: Avoid acidic or abrasive cleaning agents, as well as the use of steam cleaners or metal brushes, which can damage the protective coating and promote corrosion. For stubborn dirt, use soft brushes or microfiber cloths that won't scratch the surface.

Thorough Rinsing: After cleaning, rinse all residues thoroughly with clear water and dry the wheels with a soft cloth or chamois leather. This prevents water spots and ensures a flawless appearance.

Protective Sealant: After cleaning, apply a specialized wheel sealant or suitable wax. These products create a protective barrier against new dirt and make future cleaning easier.

Extended Lifespan: Regular and gentle care not only maintains the appearance of your wheels but also extends their lifespan. Ensure all cleaning products used are suitable for your wheels and free of aggressive substances.

2. Preventive Measures

Avoid Damage from Impacts: Drive carefully over potholes, curbs, or other road obstacles, as sudden impacts can cause significant damage to the wheels. The risk of deformation or cracks increases, especially at high speeds or with heavily loaded vehicles. To minimize stress, avoid obstacles if possible or reduce your speed.

Early Detection of Damage: Watch for typical signs of wheel damage to identify potential problems early:

- Hairline Cracks:** These can appear along the wheel surface or near bolt holes and are often difficult to detect. Regular visual inspections are essential.
- Discolored Spots:** Color changes may indicate corrosion or thermal stress that compromise material integrity.
- Deformations:** Visible irregularities, such as a bent rim edge or an out-of-round shape, should be checked immediately.
- Vibrations While Driving:** These may indicate damage to the wheels or improper installation.

Immediate Action for Damage: If you notice any of these signs, consult a professional promptly to inspect the wheels. Early diagnosis can prevent minor damage from escalating into safety risks or costly repairs.

Regular Inspections: For long-term prevention, we recommend:

- Regular cleaning of the wheels to prevent corrosion and deposits.
- Inspecting the surface for damage.
- Having wheels and tires checked by a professional during each seasonal tire change.

Frequent inspections are especially important in cases of intensive use or extreme road conditions to extend the wheels' lifespan.

III. Warranty Conditions

Berlin Tyres Europa GmbH guarantees that all our wheels are manufactured and inspected with the utmost care to meet the highest quality standards. Should problems arise, the following warranty conditions apply:

1. Warranty Coverage

Material and Manufacturing Defects: The warranty covers material and manufacturing defects for a period of 2 years from the date of purchase.

Paint Damage: Paint damage is covered for 1 year from the date of purchase.

2. Claims Processing

Submission of Claims: Warranty claims must be processed through the authorized dealer where the purchase was made. Claims sent directly to Berlin Tyres Europa GmbH cannot be handled.

Required Documents: Include the original purchase receipt with the claim, showing the purchase date and wheel model.

3. Exclusions

The warranty does not cover:

- Improper installation or disregard of the instructions in this manual.

- Damage caused by impacts, such as curbs, potholes, or other obstacles.

- Use of incorre ct or non-approved accessories, fasteners, or balancing weights.

- Paint damage caused by environmental factors such as stone chips or road salt.

- Third-party painting or coatings.

- Damage caused by snow chains or other traction aids.

- Unauthorized repairs or modifications to the product.

4. Remedies

Replacement: In the event of a valid warranty claim, the defective product will be replaced with an equivalent model. Further compensation, such as damages or refunds, is excluded.

5. Legal Rights

This warranty supplements your statutory rights under applicable consumer protection laws and does not limit them.

IV. Additional Recommendations

1. Expert Repairs

For repairs or modifications, contact only authorized service centers of Berlin Tyres Europa GmbH. This ensures compliance with warranty conditions and that your wheels continue to meet the highest quality standards.

2. Documentation

Keep all technical documentation, certificates, and warranty information carefully for future reference. These documents are important for warranty claims and future services.

For further information, please visit our website at www.mam-wheels.com or contact our customer service team.

We wish you a safe and stylish journey with your **MAM Wheels**!

GUIDE D'UTILISATION ET D'ENTRETIEN

Bienvenue dans l'univers de **MAM Wheels** – des roues en alliage de haute qualité proposées par Berlin Tyres Europa GmbH.

Merci d'avoir choisi **MAM Wheels**. Votre choix reflète vos exigences élevées en matière de qualité exceptionnelle, de normes de sécurité les plus strictes et de design intemporel.

En tant que composante essentielle de votre véhicule, nos roues en alliage contribuent à optimiser les performances du véhicule, améliorer la sécurité de conduite et offrir une expérience de conduite inégalee. Une installation correcte et un entretien régulier sont essentiels pour garantir la durabilité et le bon fonctionnement de vos roues.

Ce guide contient des conseils utiles et des instructions pour l'installation, l'entretien et la maintenance adéquats de vos nouvelles roues. Veuillez lire attentivement les informations et, en cas de doute ou de questions, contactez un professionnel ou directement Berlin Tyres Europa GmbH.

Merci pour votre confiance en **MAM Wheels** – nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec vos nouvelles roues en alliage et une conduite en toute sécurité !

I. Instructions d'Installation

1. Vérification de la Livraison

Contrôle Visuel: Inspectez attentivement les roues pour détecter d'éventuels dommages visibles liés au transport. Si vous constatez des dommages, signalez-les immédiatement à la société de transport concernée.

Complétude: Assurez-vous que la livraison est complète et conforme aux détails de votre commande. En cas d'articles manquants ou erronés, veuillez contacter notre service client.

Déclaration des Dommages : Vous trouverez des informations détaillées sur la déclaration des dommages liés au transport sur notre site Web www.mamjantes.fr

2. Vérification de la Compatibilité

Homologation et Documents: Vérifiez que les roues sont homologuées pour votre véhicule. Consultez le certificat TÜV, le numéro ABE ou l'homologation de type ECE. Ces documents indiquent également les dimensions de pneus compatibles. Utilisez des outils numériques, tels que des configureurs de véhicules ou des bases de données TÜV, pour vérifier rapidement et facilement la compatibilité.

Test de Compatibilité Avant Installation: Testez l'ajustement des roues avant de monter les pneus. Vérifiez les dégagements suivants:

- Au moins 2 mm des étriers de frein fixes,
- Au moins 3 mm des étriers de frein coulissants,
- Au moins 5 mm des composants de suspension et de direction.

Si l'ajustement n'est pas parfait, des ajustements tels que le retrait des fixations de centrage peuvent être nécessaires.

3. Montage des Pneus

Protection Contre les Dommages: Placez toujours la roue avec la face design vers le haut pendant le montage pour éviter les rayures ou autres dommages esthétiques. Assurez-vous que l'espace de travail est propre et exempt d'objets tranchants.

Équipement Professionnel: Utilisez uniquement des outils et machines de montage professionnels spécifiquement conçus pour le montage des pneus. Le montage manuel est fortement déconseillé, car il augmente considérablement le risque de dommages à la jante et au pneu.

Utilisation de Pâte de Montage: Appliquez soigneusement et uniformément une pâte de montage adaptée sur le talon du pneu avant de le monter. Évitez une application excessive ou inégale, car cela pourrait compliquer le montage et affecter l'étanchéité. Gonflez toujours le pneu à la pression recommandée par le constructeur du véhicule pour garantir sécurité et performance optimales.

Tension Uniforme: Les tensions incorrectes causées par un montage inadéquat peuvent endommager de manière permanente le pneu et la jante. Assurez-vous

doivent être vérifiées immédiatement.

- Vibrations Pendant la Conduite :** Ces vibrations peuvent indiquer des dommages aux roues ou un mauvais montage.

Agissez Immédiatement en Cas de Dommages : Si vous remarquez l'un de ces signes, consultez immédiatement un professionnel pour faire inspecter vos roues. Une détection précoce peut éviter que de petits dommages ne se transforment en risques pour la sécurité ou en réparations coûteuses.

Inspections Régulières: Pour prévenir à long terme les problèmes, nous recommandons:

- Le nettoyage régulier des roues pour éviter la corrosion et les dépôts,
- L'inspection de la surface pour détecter d'éventuels dommages,
- Une vérification par un professionnel des roues et des pneus à chaque changement de saison.

Les inspections fréquentes sont particulièrement importantes en cas d'utilisation intensive ou de conditions routières extrêmes, car elles permettent de prolonger la durée de vie des roues.

III. Conditions de Garantie

Berlin Tyres Europa GmbH garantit que toutes nos roues sont fabriquées et contrôlées avec le plus grand soin pour répondre aux normes de qualité les plus élevées. Si des problèmes surviennent, les conditions de garantie suivantes s'appliquent :

1. Couverture de la Garantie

Défauts Matériels et de Fabrication: La garantie couvre les défauts matériels et de fabrication pour une période de 2 ans à compter de la date d'achat.

Dommages à la Peinture: Les dommages à la peinture sont couverts pendant 1 an à compter de la date d'achat.

2. Procédure de Réclamation

Soumission de la Réclamation: Les réclamations au titre de la garantie doivent être traitées par le revendeur agréé où l'achat a été effectué. Les réclamations envoyées directement à Berlin Tyres Europa GmbH ne peuvent pas être traitées.

Documents Nécessaires: Joignez à votre réclamation le reçu d'achat original indiquant la date d'achat et le modèle de la roue.

3. Exclusions

La garantie ne couvre pas :

- Une installation incorrecte ou le non-respect des instructions de ce guide,
- Les dommages causés par des impacts, comme des trottoirs, des nids-de-poule ou d'autres obstacles,
- L'utilisation de pièces accessoires, de fixations ou de poids d'équilibrage incorrects ou non approuvés,
- Les dommages à la peinture dus à des facteurs environnementaux, comme des éclats de pierre ou du sel,
- Les peintures ou revêtements appliqués par des tiers,
- Les dommages causés par des chaînes à neige ou d'autres aides à la traction,
- Les réparations ou modifications non autorisées du produit.

4. Mesures de Compensation

Remplacement: En cas de réclamation valide au titre de la garantie, le produit défectueux sera remplacé par un modèle équivalent. Toute autre compensation, telle qu'un remboursement ou des dommages-intérêts, est exclue.

5. Droits Légaux

Cette garantie complète vos droits légaux en vertu des lois applicables sur la protection des consommateurs et ne les limite pas.

IV. Recommandations Supplémentaires

1. Réparations par des experts

Pour les réparations ou modifications, contactez uniquement les centres de service agréés de Berlin Tyres Europa GmbH. Cela garantit le respect des conditions de garantie et que vos roues continuent de répondre aux normes de qualité les plus élevées.

2. Conservation des Documents

Conservez soigneusement tous les documents

techniques, certificats et informations sur la garantie pour les avoir à portée de main en cas de besoin. Ces documents sont importants pour les réclamations et les futurs services.

Pour plus d'informations, veuillez consulter notre site Web www.mamjantes.fr ou contacter notre équipe du service client.

Nous vous souhaitons un voyage sûr et élégant avec vos **MAM Wheels**!

IT

GUIDA ALL'USO E ALLA MANUTENZIONE

Benvenuti nel mondo di MAM Wheels – cerchi in lega di alta qualità offerti da Berlin Tyres Europa GmbH.

Grazie per aver scelto **MAM Wheels**. La vostra scelta riflette il vostro alto standard di qualità eccezionale, i più elevati standard di sicurezza e un design senza tempo.

Come componente essenziale del vostro veicolo, i nostri cerchi in lega contribuiscono a ottimizzare le prestazioni del veicolo, migliorare la sicurezza di guida e offrire un'esperienza di guida impareggiabile. Un montaggio corretto e una manutenzione regolare sono fondamentali per garantire la durata e il funzionamento ottimale dei vostri cerchi.

Questa guida contiene consigli utili e istruzioni per il corretto montaggio, la cura e la manutenzione dei vostri nuovi cerchi. Vi invitiamo a leggere attentamente le informazioni e, in caso di dubbi o domande, contattare un professionista o direttamente Berlin Tyres Europa GmbH.

Grazie per aver scelto **MAM Wheels** – vi auguriamo grande soddisfazione con i vostri nuovi cerchi in lega e un viaggio sicuro!

I. Istruzioni di Montaggio

1. Controllo della Consegna

Ispezione Visiva: Verificate attentamente i cerchi per individuare eventuali danni visibili causati dal trasporto. In caso di danni, segnalateli immediatamente al corriere responsabile.

Completezza: Assicuratevi che la consegna sia completa e conforme ai dettagli del vostro ordine. In caso di articoli mancanti o errati, contattate il nostro servizio clienti.

Segnalazione dei Danni: Informazioni dettagliate sulla segnalazione dei danni da trasporto sono disponibili sul nostro sito web www.mam-wheels.com

2. Verifica della Compatibilità

Omologazione e Documenti: Verificate che i cerchi siano omologati per il vostro veicolo. Controllate il certificato TÜV, il numero ABE o l'omologazione di tipo ECE. Questi documenti includono anche le dimensioni dei pneumatici compatibili. Utilizzate strumenti digitali come configuratori di veicoli o database TÜV per verificare rapidamente e comodamente la compatibilità.

Prova di Adattamento Prima del Montaggio: Testate l'adattamento dei cerchi prima di montare i pneumatici. Assicuratevi che vi siano i seguenti spazi minimi:

- Almeno 2 mm dagli elementi fissi delle pinze dei freni,
- Almeno 3 mm dagli elementi mobili delle pinze dei freni,
- Almeno 5 mm dai componenti della sospensione e dello sterzo.

Se l'adattamento non è perfetto, potrebbero essere necessari adattamenti come la rimozione degli elementi di centraggio.

3. Montaggio dei Pneumatici

Protezione dai Danni: Durante il montaggio, posizionate sempre il cerchio con il lato design rivolto verso l'alto per evitare graffi o altri danni estetici. Assicuratevi che l'area di lavoro sia pulita e priva di oggetti appuntiti.

Attrezzatura Professionale: Utilizzate esclusivamente strumenti e macchinari professionali progettati specificamente per il montaggio dei pneumatici. Il montaggio manuale è fortemente sconsigliato, poiché aumenta notevolmente il rischio di danneggiare il cerchio e il pneumatico.

Uso della Pasta di Montaggio: Applicare con cura e in modo uniforme una pasta di montaggio adatta sul tallone del pneumatico prima del montaggio. Evitate applicazioni eccessive o irregolari, poiché potrebbero complicare il montaggio e compromettere la tenuta. Gonfiate sempre il pneumatico alla pressione raccomandata dal costruttore del veicolo per garantire sicurezza e prestazioni ottimali.

Tensione Uniforme: Tensioni improprie dovute a un montaggio errato possono causare danni permanenti sia al pneumatico che al cerchio. Assicuratevi che il pneumatico sia montato uniformemente sul cerchio. In caso di dubbi, consigliamo di far effettuare il montaggio da personale qualificato.

4. Sistema di Controllo della Pressione dei Pneumatici (TPMS)

Compatibilità: Nei veicoli dotati di TPMS, assicuratevi che i sensori utilizzati siano compatibili con gli standard del produttore del veicolo. Utilizzate solo prodotti approvati o raccomandati dal produttore per garantire funzionalità e sicurezza.

Installazione Correttamente Eseguita: Seguite le istruzioni del produttore per l'installazione e la calibrazione dei sensori. Posizionate e fissate i sensori correttamente per garantire misurazioni e trasmissioni di dati precise. Fate attenzione a non danneggiare la zona della valvola.

Evitare Errori di Sistema: Errori comuni di installazione, come posizionamenti errati o fissaggi insufficienti, possono causare messaggi di errore o malfunzionamenti del TPMS. Installate i sensori solo nelle posizioni delle valvole previste e controllate che siano fissati saldamente.

Calibrazione: Una calibrazione errata o insufficiente dei sensori può portare a letture inaccurate della pressione dei pneumatici. Ciò non solo compromette la sicurezza durante la guida, ma può anche comportare visite in officina non necessarie. Eseguite la calibrazione con attenzione secondo le specifiche del produttore del veicolo.

Controllo Regolare: Controllate regolarmente i sensori TPMS, specialmente dopo un cambio di pneumatici o una riparazione, per rilevare e risolvere eventuali problemi in anticipo. In caso di dubbi, affidate l'installazione e la calibrazione a un professionista qualificato.

II. Manutenzione

1. Pulizia

Cura Regolare: Pulite regolarmente i vostri cerchi per rimuovere depositi come sporco stradale, polvere dei freni o sale che potrebbero danneggiare la superficie e il rivestimento protettivo dei cerchi. Utilizzate acqua tiepida e uno shampoo per auto a pH neutro.

Prodotti di Pulizia Delicati: Evitate detergenti acidi o abrasivi, nonché l'uso di idropulitrici o spazzole metalliche. Questi strumenti possono danneggiare il rivestimento protettivo e favorire la corrosione. Per lo sporco ostinato, usate spazzole morbide o panni in microfibra.

Risciacquo Completo: Dopo la pulizia, sciacquate accuratamente tutti i residui con acqua chiara e asciugate i cerchi con un panno morbido o una pelle di daino. Questo previene macchie d'acqua e garantisce un aspetto impeccabile.

Sigillante Protettivo: Dopo la pulizia, applicate un sigillante per cerchi o una cera adatta. Questi prodotti creano una barriera protettiva contro nuovi depositi e facilitano le successive pulizie.

Durata Prolungata: Una manutenzione regolare e delicata non solo mantiene l'aspetto dei vostri cerchi, ma ne prolunga anche la durata. Assicuratevi che tutti i prodotti utilizzati siano compatibili con i vostri cerchi e privi di sostanze aggressive.

2. Misure Preventive

Evitare Danni da Urti: Guidate con attenzione su buche, cordoli o altri ostacoli stradali, poiché gli impatti improvvisi possono causare danni significativi ai cerchi. Il rischio di deformazioni o crepe aumenta soprattutto ad alte velocità o con veicoli fortemente caricati. Per ridurre lo stress sui cerchi, evitate gli ostacoli quando possibile o riducete la velocità.

Rilevamento Precoce dei Danni: Prestate attenzione ai segni tipici di danni ai cerchi per identificare tempestivamente eventuali problemi: Microfessure: Possono apparire sulla superficie del cerchio o vicino ai fori delle viti e spesso sono difficili da rilevare. Per questo motivo, le ispezioni visive regolari sono fondamentali.

- **Scolorimenti:** I cambiamenti di colore possono indicare corrosione o stress termico che compromettono l'integrità del materiale.
- **Deformazioni:** Irregolarità visibili, come un bordo del cerchio piegato o una forma non circolare, devono essere controllate immediatamente.
- **Vibrazioni Durante la Guida:** Queste vibrazioni possono indicare danni ai cerchi o un'installazione non corretta.

Intervenire Immediatamente in Caso di Danni: Se notate uno di questi segni, consultate immediatamente un professionista per far controllare i cerchi. Una diagnosi precoce può prevenire l'aggravarsi di piccoli danni, riducendo rischi per la sicurezza e costi di riparazione.

Ispezioni Regolari: Per una prevenzione a lungo termine, raccomandiamo:

- Pulizia regolare dei cerchi per prevenire corrosione e accumuli,
- Ispezione della superficie per individuare eventuali danni,
- Controllo di cerchi e pneumatici da parte di un professionista a ogni cambio di stagione.
- Le ispezioni frequenti sono particolarmente importanti in caso di utilizzo intensivo o condizioni stradali estreme, contribuendo a prolungare la durata dei cerchi.

III. Condizioni di Garanzia

Berlin Tyres Europa GmbH garantisce che tutti i nostri cerchi sono fabbricati e controllati con la massima cura per soddisfare i più elevati standard di qualità. In caso di problemi, si applicano le seguenti condizioni di garanzia:

1. Copertura della Garanzia

Difetti di Materiale e di Fabbricazione: La garanzia copre difetti di materiale e di fabbricazione per un periodo di 2 anni dalla data di acquisto.

Danni alla Verniciatura: I danni alla verniciatura sono coperti per 1 anno dalla data di acquisto.

2. Procedura di Reclamo

Presentazione del Reclamo: I reclami in garanzia devono essere gestiti tramite il rivenditore autorizzato presso cui è stato effettuato l'acquisto. I reclami inviati direttamente a Berlin Tyres Europa GmbH non possono essere trattati.

Documenti Richiesti: Allegate al reclamo la ricevuta d'acquisto originale che indichi la data di acquisto e il modello del cerchio.

3. Esclusioni

La garanzia non copre:

- Installazioni errate o mancato rispetto delle istruzioni contenute in questa guida,
- Danni causati da impatti, come cordoli, buche o altri ostacoli,
- Uso di accessori, elementi di fissaggio o pesi di bilanciamento non approvati o errati,
- Danni alla verniciatura causati da fattori

ambientali, come pietrisco o sale,

- Verniciature o rivestimenti effettuati da terzi,
- Danni causati da catene da neve o altri sistemi di trazione,

- Riparazioni o modifiche non autorizzate al prodotto.

4. Rimedi

Sostituzione: In caso di reclamo in garanzia valido, il prodotto difettoso sarà sostituito con un modello equivalente. Qualsiasi altro tipo di compensazione, come rimborso o risarcimenti, è escluso.

5. Diritti Legali

Questa garanzia integra i vostri diritti legali in conformità con le leggi vigenti in materia di protezione dei consumatori e non li limita.

IV. Raccomandazioni Aggiuntive

1. Riparazioni esperte

Per riparazioni o modifiche, contattate esclusivamente i centri di assistenza autorizzati da Berlin Tyres Europa GmbH. Ciò garantisce il rispetto delle condizioni di garanzia e che i vostri cerchi continuino a soddisfare i più elevati standard di qualità.

2. Conservazione della Documentazione

Conservate con cura tutti i documenti tecnici, certificati e informazioni sulla garanzia per averli a portata di mano in caso di necessità. Questi documenti sono importanti per eventuali reclami e futuri interventi di assistenza.

Per ulteriori informazioni, visitate il nostro sito web www.mam-wheels.com o contattate il nostro team di assistenza clienti.

Vi auguriamo un viaggio sicuro ed elegante con i vostri **MAM Wheels**!

 ES

GUÍA DE USO Y MANTENIMIENTO

Bienvenido al mundo de **MAM Wheels** – llantas de aleación de alta calidad ofrecidas por Berlin Tyres Europa GmbH. Gracias por elegir **MAM Wheels**. Su elección refleja sus altos estándares en cuanto a calidad excepcional, los máximos estándares de seguridad y un diseño atemporal.

Como un componente esencial de su vehículo, nuestras llantas de aleación contribuyen a optimizar el rendimiento del vehículo, mejorar la seguridad de conducción y ofrecer una experiencia de manejo inigualable. Una instalación correcta y un mantenimiento regular son fundamentales para garantizar la durabilidad y el funcionamiento óptimo de sus llantas.

Esta guía contiene consejos útiles e instrucciones para el montaje, cuidado y mantenimiento adecuado de sus nuevas llantas. Lea detenidamente la información y, en caso de dudas o preguntas, contacte con un profesional o directamente con Berlin Tyres Europa GmbH.

Gracias por confiar en **MAM Wheels** – ¡le deseamos mucha satisfacción con sus nuevas llantas de aleación y un viaje seguro!

I. Instrucciones de Montaje

1. Verificación de la Entrega

Inspección Visual: Revise cuidadosamente las llantas para detectar posibles daños visibles ocasionados durante el transporte. Si encuentra daños, repórtelos inmediatamente a la empresa de transporte correspondiente.

Compleitud: Asegúrese de que la entrega esté completa y coincida con los detalles de su pedido. Si faltan artículos o hay errores en el envío, contacte a nuestro servicio de atención al cliente.

Reporte de Daños: Puede encontrar información detallada sobre cómo reportar daños por transporte en nuestro sitio web www.mam-wheels.com

2. Verificación de Compatibilidad

Homologación y Documentos: Verifique que las llantas estén homologadas para su vehículo. Consulte el certificado TÜV, el número ABE o la homologación de tipo ECE. Estos documentos también incluyen las dimensiones de neumáticos compatibles. Utilice herramientas digitales como configuradores de vehículos o bases de datos TÜV para comprobar rápida y cómodamente la compatibilidad.

Prueba de Ajuste Antes del Montaje: Compruebe el ajuste de las llantas antes de montar los neumáticos. Asegúrese de respetar las siguientes distancias mínimas:

- Al menos 2 mm de las pinzas de freno fijas,
- Al menos 3 mm de las pinzas de freno deslizantes,
- Al menos 5 mm de los componentes de suspensión y dirección.

Si el ajuste no es perfecto, puede ser necesario realizar ajustes como la eliminación de fijaciones de centrado.

3. Montaje de los Neumáticos

Protección Contra Daños: Durante el montaje, coloque siempre la llanta con el lado del diseño hacia arriba para evitar arañazos u otros daños estéticos. Asegúrese de que el área de trabajo esté limpia y libre de objetos afilados.

Equipamiento Profesional: Utilice únicamente herramientas y máquinas profesionales diseñadas específicamente para el montaje de neumáticos. El montaje manual no está recomendado, ya que aumenta significativamente el riesgo de dañar la llanta y el neumático.

Uso de Pasta de Montaje: Aplique cuidadosamente y de manera uniforme una pasta de montaje adecuada en el talón del neumático antes de instalarlo. Evite aplicaciones excesivas o desiguales, ya que podrían dificultar el montaje y comprometer la estanqueidad. Infle siempre el neumático a la presión recomendada por el fabricante del vehículo para garantizar un rendimiento y seguridad óptimos.

Tensión Uniforme: Tensiones incorrectas causadas por un montaje inadecuado pueden provocar daños permanentes tanto en el neumático como en la llanta. Asegúrese de que el neumático esté montado uniformemente en la llanta. En caso de dudas, recomendamos que el montaje sea realizado por personal capacitado.

4. Sistema de Monitoreo de Presión de Neumáticos (TPMS)

Compatibilidad: En vehículos equipados con TPMS, asegúrese de que los sensores utilizados sean compatibles con los estándares del fabricante del vehículo. Use únicamente productos aprobados o recomendados por el fabricante para garantizar su funcionalidad y seguridad.

Instalación Correcta: Siga las instrucciones del fabricante para la instalación y calibración de los sensores. Posicione y asegure los sensores correctamente para garantizar mediciones precisas y transmisión de datos. Tenga cuidado de no dañar la zona de la válvula.

Evitar Errores: Errores comunes de instalación, como posicionamientos incorrectos o fijaciones insuficientes, pueden causar mensajes de error o fallos en el sistema TPMS. Instale los sensores únicamente en las posiciones de válvula designadas y verifique su correcta fijación.

Calibración: Una calibración incorrecta o insuficiente de los sensores puede dar lugar a lecturas de presión de neumáticos inexactas, lo que no solo pone en peligro la seguridad durante la conducción, sino que también puede generar visitas innecesarias al taller. Realice la calibración con cuidado según las especificaciones del fabricante del vehículo.

Inspección Regular: Revise regularmente los sensores TPMS, especialmente después de un cambio o reparación de neumáticos, para detectar y solucionar problemas potenciales de forma temprana. En caso de dudas, confíe la instalación y calibración a un profesional cualificado.

II. Mantenimiento

1. Limpieza

Cuidado Regular: Limpie regularmente sus llantas para eliminar depósitos como suciedad de la carretera, polvo de frenos o sal, que pueden dañar la superficie y la capa protectora de las llantas. Utilice agua tibia y un champú para automóviles con pH neutro.

Productos de Limpieza Suaves: Evite productos de limpieza ácidos o abrasivos, así como el uso de limpiadores a vapor o cepillos metálicos. Estos productos pueden dañar el revestimiento protector y favorecer la corrosión. Para suciedad persistente, use cepillos suaves o paños de microfibra.

Enjuague Completo: Después de la limpieza, enjuague todos los residuos con agua limpia y seque las llantas con un paño suave o una gamuza. Esto previene manchas de agua y asegura un acabado impecable.

Sellador Protector: Después de la limpieza, aplique un sellador de llantas especial o una cera adecuada. Estos productos crean una barrera protectora contra nuevos depósitos y facilitan las futuras limpiezas.

Longevidad Extendida: Un cuidado regular y suave no solo mantiene el aspecto de sus llantas, sino que también prolonga su vida útil. Asegúrese

de que todos los productos utilizados sean compatibles con sus llantas y estén libres de sustancias agresivas.

2. Medidas Preventivas

Evitar Daños por Impactos: Conduzca con precaución sobre baches, bordillos u otros obstáculos en la carretera, ya que los impactos repentinos pueden causar daños significativos a las llantas. El riesgo de deformaciones o grietas aumenta especialmente a altas velocidades o con vehículos muy cargados. Para minimizar estos riesgos, evite los obstáculos siempre que sea posible o reduzca la velocidad.

Detección Temprana de Daños: Preste atención a los signos típicos de daños en las llantas para identificar problemas potenciales de manera oportuna:

Grietas Microscópicas: Estas pueden aparecer en la superficie de la llanta o cerca de los orificios de los tornillos y, a menudo, son difíciles de detectar. Por ello, son esenciales las inspecciones visuales regulares.

- **Decoloraciones:** Los cambios de color pueden indicar corrosión o estrés térmico que comprometen la integridad del material.
- **Deformaciones:** Las irregularidades visibles, como un borde doblado o una forma desigual, deben revisarse inmediatamente.
- **Vibraciones Durante la Conducción:** Estas vibraciones pueden indicar daños en las llantas o una instalación incorrecta.

Actuar de Inmediato en Caso de Daños: Si detecta alguno de estos signos, consulte de inmediato a un profesional para inspeccionar las llantas. Una detección temprana puede evitar que los daños menores se conviertan en riesgos de seguridad o reparaciones costosas.

IV. Recomendaciones Adicionales

1. Reparaciones expertas

Para reparaciones o modificaciones, contacte exclusivamente con los centros de servicio autorizados por Berlin Tyres Europa GmbH. Esto garantiza el cumplimiento de las condiciones de garantía y que sus llantas sigan cumpliendo con los más altos estándares de calidad.

2. Conservación de Documentos

Conserve cuidadosamente todos los documentos técnicos, certificados e información de garantía para tenerlos disponibles en caso de necesidad. Estos documentos son importantes para las reclamaciones y futuros servicios.

Para más información, visite nuestro sitio web www.mam-wheels.com o póngase en contacto con nuestro equipo de atención al cliente.

¡Le deseamos un viaje seguro y elegante con sus **MAM Wheels**!

INSTRUKCJA UŻYTKOWANIA I KONSERWACJI

Witamy w świecie **MAM Wheels** – wysokiej jakości felg aluminiowych oferowanych przez Berlin Tyres Europa GmbH.

1. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Dziękujemy za wybór **MAM Wheels**. Państwa wybór świadczy o wysokich wymaganiach dotyczących wyjątkowej jakości, najwyższych standardów bezpieczeństwa oraz ponadczasowe-go designu.

Jako istotny element Państwa pojazdu, nasze felgi aluminiowe pomagają optymalizować osiągi pojazdu, zwiększać bezpieczeństwo jazdy i zapewniać niezrównane wrażenia z jazdy. Prawidłowy montaż i regularna konserwacja są kluczowe dla zapewnienia trwałości i optymalnej funkcjonalności felg.

2. Wskazówki dotyczące użytkowania i konserwacji

Niniejsza instrukcja zawiera przydatne wskazówki i instrukcje dotyczące prawidłowego montażu, pielęgnacji i konserwacji nowych felg. Prosimy o dokładne zapoznanie się z informacjami i w razie jakichkolwiek pytań lub wątpliwości o kontakt z profesjonalistą lub bezpośrednio z Berlin Tyres Europa GmbH.

3. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Dziękujemy za zaufanie do **MAM Wheels** – życzymy wielu radości z użytkowania nowych felg aluminiowych i bezpiecznej jazdy!

I. Instrukcje Montażu
1. Sprawdzenie Dostawy
Kontrola Wizualna: Dokładnie sprawdź felgi pod kątem widocznych uszkodzeń transportowych. W przypadku stwierdzenia uszkodzeń natychmiast zgłoś je do odpowiedniego przewoźnika.

2. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Kompletność: Upewnij się, że dostawa jest kompletna i zgodna z zamówieniem. W przypadku braków lub błędów w dostawie skontaktuj się z naszym działem obsługi klienta.

3. Wskazówki dotyczące użytkowania i konserwacji

Zgłaszanie Uszkodzeń: Szczegółowe informacje na temat zgłaszania uszkodzeń transportowych znajdziesz na naszej stronie internetowej **www.mam-wheels.com**

2. Sprawdzenie Kompatybilności
Homologacja i Dokumenty: Upewnij się, że felgi są homologowane do Twojego pojazdu. Sprawdź certyfikat TÜV, numer ABE lub homologację typu ECE. Dokumenty te zawierają również informacje o odpowiednich rozmiarach opon. Skorzystaj z narzędzi cyfrowych, takich jak konfigurator pojazdów lub bazy danych TÜV, aby szybko i wygodnie sprawdzić kompatybilność.

3. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Test Dopasowania Przed Montażem: Przetestuj dopasowanie felg przed montażem opon. Upewnij się, że zachowane są minimalne odstępy:

- Co najmniej 2 mm od statych zacisków hamulcowych,
- Co najmniej 3 mm od ruchomych zacisków hamulcowych,
- Co najmniej 5 mm od elementów zawieszenia i układu kierowniczego.

4. Wskazówki dotyczące użytkowania i konserwacji

Jeśli dopasowanie nie jest idealne, konieczne mogą być korekty, takie jak usunięcie elementów centrujących.

3. Montaż Opon
Ochrona Przed Uszkodzeniami: Podczas montażu zawsze układaj felgę stroną z designem do góry, aby uniknąć zarysowań lub innych uszkodzeń estetycznych. Upewnij się, że miejsce pracy jest czyste i wolne od ostrych przedmiotów.

4. Wskazówki dotyczące użytkowania i konserwacji

Profesjonalne Narzędzia: Używaj wyłącznie profesjonalnych narzędzi i maszyn przeznaczonych do montażu opon. Ręczny montaż jest stanowczo odradzany, ponieważ znacznie zwiększa ryzyko uszkodzenia felgi i opony.

Użycie Pasty Montażowej: Nałóż odpowiednią pastę montażową równomiernie na stopkę opony przed jej założeniem. Unikaj nadmiernego lub nierównomiernego nakładania, ponieważ może to utrudnić montaż i wpłynąć na szczelność. Zawsze pompuj oponę do ciśnienia zalecanego przez producenta pojazdu, aby zapewnić optymalne bezpieczeństwo i wydajność.

5. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Równomierne Naprężenie: Niewłaściwe naprężenia wynikające z błędnego montażu mogą trwale uszkodzić zarówno oponę, jak i felgę. Upewnij się, że opona jest równomiernie założona na felgę. W przypadku wątpliwości zaleca się wykonanie montażu przez wykwalifikowany personel.

4. System Monitorowania Ciśnienia w Oponach (TPMS)
Zapewnienie Kompatybilności: W pojazdach wyposażonych w TPMS upewnij się, że używane czujniki są kompatybilne ze standardami producenta pojazdu. Używaj wyłącznie produktów zatwierdzonych lub rekomendowanych przez producenta.

5. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Prawidłowy Montaż: Postępuj zgodnie z instrukcjami producenta dotyczącymi instalacji i kalibracji czujników. Prawidłowo ustaw i zamocuj czujniki, aby zapewnić precyzyjne pomiary i transmisję danych. Uważaj, aby nie uszkodzić obszaru zaworu.

6. Wskazówki dotyczące użytkowania i konserwacji

Unikanie Błędów: Błędy instalacyjne, takie jak niewłaściwe ustawienie lub niewystarczające mocowanie, mogą powodować komunikaty o błędach systemu lub awarię TPMS. Zawsze montuj czujniki w przewidzianych pozycjach zaworów i sprawdź ich solidne zamocowanie.

7. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Kalibracja: Nieprawidłowa lub niewystarczająca kalibracja czujników może prowadzić do nieprawidłowych wskazań ciśnienia w oponach. Może to zagrażać bezpieczeństwu podczas jazdy i powodować niepotrzebne wizyty w warsztacie. Kalibrację przeprowadzaj zgodnie z zaleceniami producenta pojazdu.

Regularna Kontrola: Regularnie sprawdzaj czujniki TPMS, zwłaszcza po wymianie lub naprawie opon, aby wcześniej wykryć i rozwiązać potencjalne problemy. W razie wątpliwości powierz instalację i kalibrację wykwalifikowanemu profesjonalście.

II. Konserwacja
1. Czyszczenie
Regularna Pielęgnacja: Regularnie czyść swoje felgi, aby usunąć zanieczyszczenia, takie jak brud drogowy, pył hamulcowy czy sól, które mogą uszkodzić powierzchnię i powłokę ochronną felg. Używaj ciepłej wody i neutralnego pH szamponu samochodowego.

2. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Delikatne Środki Czyszczące: Unikaj stosowania kwasowych lub ściernych środków czyszczących oraz używania myjek parowych lub metalowych szczotek. Mogą one uszkodzić powłokę ochronną i sprzyjać korozji. Do uporczywych zabrudzeń używaj miękkich szczotek lub ściereczek z mikrofibry.

3. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Dokładne Sptukiwanie: Po czyszczeniu dokładnie spłucz wszelkie pozostałości czystą wodą i osusz felgi miękką ściereczką lub irchą. Zapobiega to powstawaniu plam wodnych i zapewnia nienaganny wygląd.

Uszczelniaacz Ochronny: Po czyszczeniu nałóż specjalny uszczelniaacz do felg lub odpowiedni воск. Produkty te tworzą barierę ochronną przed nowymi zabrudzeniami i ułatwiają przyszłe czyszczenie.

4. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Dłuższa Żywotność: Regularna i delikatna pielęgnacja nie tylko utrzymuje estetykę felg, ale również wydłuża ich żywotność. Upewnij się, że wszystkie używane produkty są odpowiednie dla Twoich felg i nie zawierają agresywnych substancji.

2. Środki Zapobiegawcze

Unikanie Uszkodzeń od Uderzeń: Ostrożnie przejeżdżaj przez dziury, krawężniki lub inne przeszkody drogowe, ponieważ nagłe uderzenia mogą spowodować poważne uszkodzenia felg. Ryzyko deformacji lub pęknięć zwiększa się szczególnie przy dużych prędkościach lub w przypadku mocno obciążonych pojazdów. Aby zminimalizować ryzyko, omijaj przeszkody, jeśli to możliwe, lub zmniejsz prędkość.

3. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Wczesne Wykrywanie Uszkodzeń: Zwracaj uwagę na typowe oznaki uszkodzeń felg, aby wcześniej zidentyfikować potencjalne problemy:

- Mikropęknięcia:** Mogą pojawiać się na powierzchni felgi lub w pobliżu otworów na śruby i często są trudne do zauważenia. Regularne wizualne inspekcje są zatem niezbędne.

- Przebarwienia:** Zmiany koloru mogą wskazywać na korozję lub obciążenia termiczne, które osłabiają integralność materiału.

- Deformacje:** Widoczne nieregularności, takie jak wygięty rant felgi lub nierówny kształt, powinny być natychmiast sprawdzone.

- Wibracje podczas jazdy:** Mogą wskazywać na uszkodzenia felg lub nieprawidłowy montaż.

4. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Natychmiastowe Działanie w Przypadku Uszkodzeń: Jeśli zauważysz którykolwiek z tych objawów, skonsultuj się natychmiast z profesjonalistą, aby sprawdzić felgi. Wczesna diagnoza może zapobiec pogłębianiu się drobnych uszkodzeń, co zmniejszy ryzyko dla bezpieczeństwa i koszty napraw.

5. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Regularne Inspekcje: Aby zapobiegać problemom w dłuższej perspektywie, zalecamy:

- Regularne czyszczenie felg w celu zapobiegania korozji i nagromadzeniu zanieczyszczeń,
- Kontrolowanie powierzchni w poszukiwaniu uszkodzeń,
- Profesjonalne sprawdzanie felg i opon przy każdej sezonowej zmianie ogumienia.

6. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Częste inspekcje są szczególnie ważne w przypadku intensywnego użytkowania lub trudnych warunków drogowych, ponieważ pomagają przedłużyć żywotność felg.

7. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

III. Warunki Gwarancji
Berlin Tyres Europa GmbH gwarantuje, że wszystkie nasze felgi są produkowane i kontrolowane z najwyższą starannością, aby spełniały najwyższe standardy jakości. W przypadku problemów obowiązują następujące warunki gwarancji:

1. Zakres Gwarancji
Wady Materiałowe i Produkcyjne: Gwarancja obejmuje wady materiałowe i produkcyjne przez okres 2 lat od daty zakupu.

2. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Uszkodzenia Lakieru: Uszkodzenia lakieru są objęte gwarancją przez okres 1 roku od daty zakupu.

3. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

2. Procedura Reklamacyjna
Zgłaszanie Reklamacji: Reklamacje gwarancyjne należy składać za pośrednictwem autoryzowanego sprzedawcy, u którego dokonano zakupu. Reklamacje przestane bezpośrednio do Berlin Tyres Europa GmbH nie mogą być rozpatrzone.

Wymagane Dokumenty: Do zgłoszenia reklamacyjnego należy dołączyć oryginalny dowód zakupu potwierdzający datę zakupu i model felgi.

3. Wyłączenia
Gwarancja nie obejmuje:

- instrukcji zawartych w niniejszej instrukcji,

- Uszkodzeń spowodowanych uderzeniami, np. o krawężniki, dziury w drodze lub inne przeszkody,

- Używania nieodpowiednich lub niezatwierdzonych akcesoriów, elementów mocujących lub ciężarków wyważających,

- Uszkodzeń lakieru spowodowanych czynnikami środowiskowymi, takimi jak odpryski kamieni czy sól drogowa,

- Lakierowania lub powlekania przez osoby trzecie,

- Uszkodzeń spowodowanych przez łańcuchy śniegowe lub inne urządzenia zwiększające przyczepność,

- Nieautoryzowanych napraw lub modyfikacji produktu.

4. Środki Zaradcze
Wymiana: W przypadku uznania reklamacji gwarancyjnej wadliwy produkt zostanie wymieniony na model równoważny. Jakiegokolwiek inne formy odszkodowania, takie jak zwrot pieniędzy lub odszkodowanie, są wykluczone.

5. Prawa Konsumenta
Niniejsza gwarancja uzupełnia Państwa ustawowe prawa wynikające z obowiązujących przepisów o ochronie konsumentów i ich nie ogranicza.

IV. Dodatkowe Rekomendacje
1. Eksperckie naprawy
W przypadku napraw lub modyfikacji skontaktuj się wyłącznie z autoryzowanymi centrami serwisowymi Berlin Tyres Europa GmbH. Zapewnia to zgodność z warunkami gwarancji i utrzymanie najwyższych standardów jakości felg.

2. Przechowywanie Dokumentów
Przechowuj wszystkie dokumenty techniczne, certyfikaty i informacje dotyczące gwarancji w bezpiecznym miejscu, aby były dostępne w razie potrzeby. Dokumenty te są ważne przy zgłaszaniu reklamacji i przyszłych usługach serwisowych.

3. Wskazówki dotyczące montażu i konserwacji

Więcej informacji znajdziesz na naszej stronie internetowej **www.mam-wheels.com** lub kontaktując się z naszym zespołem obsługi klienta.

Życzymy bezpiecznej i stylowej jazdy z felgami **MAM Wheels!**